

— **Institutsstatus der afendis payment solutions AG / Darstellung**

München, 20.05.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

da es in der Vergangenheit immer wieder Nachfragen bzgl. des Geschäftsmodells der afendis payment solutions AG gegeben hat, wollen wir hiermit dieses in Zusammenhang mit den gesetzlichen und finanzdienstleistungsbezogenen Grundlagen in der beigefügten Anlage etwas ausführlicher erläutern.

Gerne stehen wir für weitere Ausführungen oder zusätzliche Informationen oder Anregungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Dipl. Ing. Georg Gabrielides
afendis payment solutions AG

Anlage:

- Darstellung Finanzdienstleistungsinstitut (BA) afendis payment solutions AG, München

afendis payment solutions AG

Postanschrift:
Postfach 31 02 61
D-80102 München

Hausanschrift:
Marsstrasse 26
80335 München

Tel: (089) 2000 467 100
Fax: (089) 2000 467 199

Internet: www.afendis.de
E-Mail: info@afendis.de

HRB: 141215
Amtsgericht München
Sitz: München

Vorstand:
Dipl. Ing. Georg Gabrielides

Aufsichtsrat:
Werner Wittorf (Vorsitzender)

Darstellung Finanzdienstleistungsinstitut (BA) afendis payment solutions AG, München

Die afendis payment solutions AG (afendis AG) wurde 2001 gegründet und ist eine 100% Tochter der im Freiverkehr der Frankfurter Börse notierten afendis payment AG. Die afendis AG ist ein Finanzdienstleistungsinstitut gemäß § 1 Abs. 1a KWG. Factoring zählt zu den sog. Finanzdienstleistungen (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 9 KWG) und benötigt eine Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht - BaFin - (§ 32 Abs. 1 KWG). Diese Erlaubnis für das Factoring wurde mit Stellung der Anzeige gem. § 64j Abs. 2 KWG am 30. Januar 2009 erteilt.

Als geführtes Finanzdienstleistungsinstitut (BA) bietet die afendis AG ihren Kunden (Händlern oder anderen Finanzdienstleistungsinstituten) das Outsourcing der Abwicklung deren Zahlungsdienstleistungen im Rahmen des unechten Factorings. Zusätzlich zu den Factoring-Leistungen bietet die afendis AG ihren Händlern umfangreiche Lösungen und Dienstleistungen im Bereich des Risiko- und Forderungsausfallmanagements über eine einheitliche technologische Plattform (APS).

Die Händler der afendis AG sind in den verschiedensten Branchen tätig, wobei schwerpunktmäßig die Bereiche eCommerce (Internet) oder Telefongeschäft bedient werden. Abhängig vom jeweiligen Vertriebskanal erfolgt der Vertragsabschluss zwischen dem Händler und seinem Endkunden telefonisch oder über das Internet. Zum Vertragsnachweis dienen abhängig davon z.B. Internet-Protokolle (IP-Logs) oder Sprachaufzeichnungen (Quality-Calls / QCs). Nur selten erfolgt der Vertragsabschluss im klassischen „schriftlichen“ Sinne.

Der Händler übermittelt die Transaktionsdaten zur Durchführung des Forderungseinzuges digital an die technische Plattform (APS) der afendis AG. Dies kann über einen der folgenden Wege erfolgen:

- Eingabe der Daten direkt durch den Endkunden in ein Webformular
- Übermittlung der Daten per Batch-Datei (Massenzahlungsverkehr / MZV)
- Übermittlung der Daten im Server-Server-Betrieb (API-Schnittstelle / MZV)

Die zur Durchführung erforderlichen Daten sind dabei abhängig von der gewählten Zahlungsart (Lastschriftverfahren, Kreditkartenzahlung, etc.). Zusätzlich zu den reinen Transaktionsdaten (Bankverbindung, Kreditkartennummer, etc.) sind auch Adresse sowie Name des Endkunden, etc. erforderlich.

Mögliche Betrugsfälle bei der Abwicklung haben Ihre Ursache entweder in einer missbräuchlichen Nutzung von z.B. fremden Kontodaten durch den Endkunden oder die unrechtmäßige Verwendung von Endkundendaten durch den Händler. Eine Prüfung im Vorfeld ist diesbezüglich nicht durchführbar. Der Händler ist nach §13 & § 14 des Factoring-Vertrages mit der afendis AG dazu verpflichtet nur berechnete Buchungen zur Forderung einzureichen und gegenüber seinem Endkunden die zugesicherte Leistung vertragsgerecht zu erbringen. Im Zweifelsfall muss der Händler gegenüber der afendis AG dies stichprobenartig nachweisen.

afendis payment solutions AG

Postanschrift:
Postfach 31 02 61
D-80102 München

Hausanschrift:
Marsstrasse 26
80335 München

Tel: (089) 2000 467 100
Fax: (089) 2000 467 199

Internet: www.afendis.de
E-Mail: info@afendis.de

HRB: 141215
Amtsgericht München
Sitz: München

Vorstand:
Dipl. Ing. Georg Gabriélides

Aufsichtsrat:
Werner Wittorf (Vorsitzender)

Selbstverständlich prüft die afendis AG sowohl vor als auch kontinuierlich während einer Vertragsbeziehung mit dem Händler diese auf Unregelmäßigkeiten. Hierbei werden durch die afendis AG die Vorschriften des GwG unter Einbeziehung eines definierten, branchenabhängigen Risikomanagements auf Basis des MaRisk beachtet. Hierzu gehört u.a. die Erhebung folgender Unterlagen / Daten des Händlers:

- Ausweiskopie und Identifizierung gem. GwG der vertretungsberechtigten Personen sowie wirtschaftlichen Berechtigten des Händlers (Postident, etc.)
- Handelsregisterauszug / Gewerbeauszug
- Stamm- und Vertragsdaten
- Produktunterlagen (Telefonleitfäden, AGB, etc.)

Für jeden Händler wird ein eigenes Bankkonto (Unterkonto) zur Abwicklung seiner Buchungstransaktionen geführt. Somit wird gem. KWG der Vermischung von Fremdgeldern oder einer etwaigen Verschleierung von Transaktionen (Smurfing, o.a.) vorgebeugt.

Die kontinuierliche Überwachung der Geschäftsbeziehung berücksichtigt u.a. die Entwicklung etwaiger Rücklastschriftquoten oder Beschwerdeaufkommen. Hierzu hat die afendis AG in Zusammenarbeit mit den involvierten Finanzinstituten, Wirtschaftsprüfern und gegenüber der BaFin folgendes Regelwerk bei der Abwicklung von Forderungen durch den Einzug im Lastschriftverfahren definiert und folgende Richtwerte im Risikomanagement verankert:

- Ab 25% reiner Widerspruchsquote erfolgen Stichprobenanforderungen des Vertragsnachweises (QCs, Interner-Logs, etc.) und es erfolgt eine Überwachung des auf den Händler geführten Unterkontos.
- Ab 30% reiner Widerspruchsquote obliegt es der afendis AG oder dem involvierten Finanzinstitut eine Stellungnahme vom Händler anzufordern, warum seine Rücklastschriftquote in Bezug auf Widersprüche überprozentual hoch ist. Somit hat der Händler die Möglichkeit evtl. an der Qualität zu arbeiten und entsprechend einzugreifen.
- Ab 35% reiner Widerspruchsquote wird das geführte Unterkonto seitens der afendis AG bzw. des Finanzinstituts für weitere Lastschrifteinzüge oder Auszahlungen gesperrt. Sofern der Händler keine nachvollziehbare Stellungnahme bereitstellt, führt dies zur sofortigen Suspendierung des Händlervertrages.

Hierbei ist zu beachten, dass sich die Rücklastschriftquote und das Risikomanagement in Bezug auf Betrugsverdachtsmomente rein auf das Verhältnis von Rücklastschriften auf Grund von Widersprüchen zur Gesamttransaktionszahl beziehen.

Gründe für eine nicht erfolgreiche Transaktion können zahlreiche Ursachen haben und allein die Rücklastschriftquote ist noch nicht aussagekräftig in Bezug auf etwaigen Verdacht. Insbesondere die Komponente „Mangels Deckung“ ist bei dem Lastschriftverfahren systemimmanent. Weist das Konto des Endkunden genau zu dem Zeitpunkt, an dem die Transaktion durch das Finanzinstitut des Endkunden ausgeführt wird, keine Deckung auf, ist die Lastschrift fehlgeschlagen, auch wenn das Endkunden-Konto zu einem früheren oder späteren Zeitpunkt Deckung aufwies bzw. aufweist.

afendis payment solutions AG

Postanschrift:
Postfach 31 02 61
D-80102 München

Hausanschrift:
Marsstrasse 26
80335 München

Tel: (089) 2000 467 100
Fax: (089) 2000 467 199

Internet: www.afendis.de
E-Mail: info@afendis.de

HRB: 141215
Amtsgericht München
Sitz: München

Vorstand:
Dipl. Ing. Georg Gabriëldes

Aufsichtsrat:
Werner Wittorf (Vorsitzender)

Eine kleine Aufzählung von vorhandenen Rücklastschriftgründen:

- Mangels Deckung
- Konto erloschen
- Bankleitzahl falsch
- Konto-Nr. nicht richtig / nicht vollständig
- Keine Einzugsermächtigung
- Widerspruch

Allerdings kann eine überproportionale Rücklastschriftquote z.B. auf Grund von falschen Endkunden-Konten Rückschlüsse auf die Vertrags- oder Kundenqualität zulassen (veraltete Kundendaten / Vertragsabschlüsse) und nach Prüfung durch die afendis AG ebenfalls den Verdacht von betrügerischen Handlungen seitens des Händlers erhärten.

Zusätzlich zu dieser Überwachung kann auch eine erhöhte Anzahl an Beschwerden durch Endkunden, Rechtsanwälte oder Behörden zu einer intensiveren Prüfung des Vertragspartners führen. Sollte sich für die afendis AG der Verdacht einer Straftat erhärten, wird geprüft, ob bereits Ermittlungsverfahren anhängig sind und anderenfalls durch die afendis AG Straf- oder Verdachtsanzeige gestellt.

Die afendis AG überwacht zusätzlich den finanziellen Status eines Händler-Unterkontos und behält vertragsgemäß Sicherheiten (Holdbacks) für etwaige Rückbelastungen zurück. Sollte sich der Finanzstatus eines Händlers außerhalb der branchenüblichen Norm bewegen, kann dies zur Anpassung der Vertragsparameter wie z.B. Erhöhung der Holdbacks bis hin zur Suspendierung des Händlervertrages führen (Gefährdungsanalyse).

Da die afendis AG zusammen mit den involvierten Finanzinstituten nur mit der Abwicklung der Transaktionen des Händlers beauftragt wird und die gesetzlichen Vorgaben regelkonform einhält (GwG, KWG, etc.) kann wie oben beschrieben eine etwaige Straftat nur durch den Händler oder den Endkunden ausgeübt werden.

Selbstverständlich stellt die afendis AG auf Anfrage und unter Nennung der zur Buchung zugehörigen Transaktionsnummer(n) die der afendis AG vorliegenden Unterlagen und Datensätze zu Verfügung. Sofern erforderlich wie z.B. für den Fall dass gegen den Händler grundsätzliche Strafvorwürfe erhoben werden, kann die afendis AG sämtliche Transaktions- und Vertragsnachweise bereitstellen. Falls im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens gegen den Händler Stillschweigen erforderlich ist, bitten wir im regulären Schriftverkehr um Mitteilung. Für erforderliche Kommunikation steht der Geldwäschebeauftragte der afendis AG, Henrik Wittorf (Telefon: 089 / 2000 467 152, eMail: hw@afendis.de), zur Verfügung.

afendis payment solutions AG

Postanschrift:
Postfach 31 02 61
D-80102 München

Hausanschrift:
Marsstrasse 26
80335 München

Tel: (089) 2000 467 100
Fax: (089) 2000 467 199

Internet: www.afendis.de
E-Mail: info@afendis.de

HRB: 141215
Amtsgericht München
Sitz: München

Vorstand:
Dipl. Ing. Georg Gabrielides

Aufsichtsrat:
Werner Wittorf (Vorsitzender)